

# Ansuchen um Einzelumschulung

**Antragsteller** (Eltern bzw. Erziehungsberechtigte):

Familien- u. Vorname:	
Adresse:	Tel.Nr.:

**Umzuschulende(r) Schüler(in)**

Familien- u. Vorname:		Geburtsdatum:
Adresse:		
Sprengelschule:		Klasse:
um Aufnahme ersuchte Schule:		Beginn -- ab Schuljahr:

**Begründung:**

--

.....  
Datum

.....  
Unterschrift des Antragstellers

**Stellungnahme der angestrebten Schule:**

Kein Einwand

Folgender Einwand:

Die Schulleitung:

**Anmerkung:** Das Ansuchen ist in der Folge für Stellungnahmen (lt. Rückseite) weiterzuleiten

# EINZELUMSCHULUNG

gem. OÖ. Pflichtschulorganisationsgesetz 1992, i.d.g.F.



Ansuchen bei der sprengelfremden Schule  
Stellungnahme der Schulleitung → lt. Rückseite



Sprengelfremde Gemeindeamt  
betr. Einzelumschulung gem. § 47 Abs. 3b lt. Schreiben



## *Stellungnahme der Wohnsitzgemeinde*

gem. § 47 Abs. 3a (1.u.2.)

KEIN Einwand-  
der Gastschulbeitrag wird gem. § 47 (3a) bzw. § 53 O.ö. POG geleistet.

Ablehnungsgründe:

Der Bürgermeister:

Datum:

## *Stellungnahme der Sprengelschule*

gem. § 47 Abs. 3a (3.)

KEIN Einwand

Ablehnungsgründe:

Der Schulleiter:

Datum:

## *Zuständige Sprengelgemeinde*

(wenn nicht gleichzeitig Wohnsitzgemeinde)

gem. § 47 Abs. 3a (1.)

KEIN Einwand

Ablehnungsgründe:

Der Bürgermeister:

Datum:

## Sprengelfremde Gemeinde

Stellungnahme über Zustandekommen/Nichtzustandekommen

gem. § 47 Abs. 3a